

# Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Natur, Umwelt und Dorfverschönerung der Gemeindevertretung der Gemeinde Nahe

**Sitzungstermin:** Dienstag, 20.2.2024

**Ort:** Dörphus "To de Nah", Mühlenstr. 13-15, 23866 Nahe

## **Anwesenheit**

Bürgermeister

Herr Dr. Manfred Hoffmann

## **Vorsitz**

Herr Dr. Rainer Lehfeldt

## **Protokollführer und stell. Vorsitz**

Herr Frank Irrgang

## **Mitglieder**

Frau Petra Fischer

Frau Traute Anna Nielsen

Herr Sönke Gatermann

Herr Roland Stender von Borstel

Herr Heino Strehle

Anwesende GV-Mitglieder:

Doris Gatermann, Wulfhard Matzick

# **Niederschrift**

## **1. Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet um 19.30 die Sitzung. Es wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.

## **2. Beschlüsse zur Tagesordnung**

Versehentlich wurde die Verpflichtung eines neuen Mitglieds des Ausschusses nicht mit auf die Tagesordnung gesetzt.

Es wird das neu für Kurt Wegener nachgerückte bürgerliche Mitglied Heino Strehle vom Vorsitzenden verpflichtet.

## **3. Bericht der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters**

Die Vorsitzende berichtet über erste Gespräche im Amt. Da am 1.8.2024 Fristen zum Einreichen von förderfähigen Projekten der Region Alsterland ablaufen, sollte der Ausschuss bis Ende Juni alle angedachten Projekte auf den Weg gebracht haben.

Der Bürgermeister berichtet über durchgeführte Knickpflege und bisher ausgeführte Arbeiten zur Trockenlegung des Spielplatzes am Rodelberg. Hier soll ein Lösungsvorschlag mit dem Amt und Firma Dräger (hat bereits Drainage verlegt) erarbeitet werden.

## **4. Niederschrift über die Sitzung vom 19.9.2023**

Das Protokoll wird ohne Änderung -einstimmig- verabschiedet.

## **5. Einwohnerfragestunde I**

Ein Anwohner fragt, ab wann gemeindeeigene Flächen gemulcht werden, da Nahe einen Bestand an sehr selten vorkommenden Rebhühnern hat und die Gelege bei zu frühem Mulchen zerstört werden könnten. Der BGM teilt mit, dass er ab dem 15.7. Mulcharbeiten durchführen lassen möchte. Nach kurzer Diskussion wird festgelegt, dies als Tagesordnungspunkt auf eine der nächsten Sitzungen zu setzen.

## **6. Beratung und Beschlussfassung über Standorte neuer Bänke und Mülleimer**

Es entsteht eine rege Diskussion über die Standorte von Bänken und Mülleimern am Rodelberg mit folgendem Beschlussvorschlag:

*Es soll eine Sitzbank (auf der anderen Straßenseite des ehemaligen Standorts) am Rodelberg mit Blickrichtung Westen aufgestellt werden. Der vorhandene Papierkorb soll zur neuen Sitzbank versetzt werden. Eine zweite Bank soll am Spielplatz am Rodelberg aufgestellt werden.*

Der Ausschuss ist -einstimmig- dafür, dieses der GV zu empfehlen.

Als weitere Standorte werden festgelegt:

*Je eine Bank und Mülleimer soll am Klärwerk (Ende Lüttmoor) und in der Kehre Langenstücken aufgestellt werden. Der BGM möchte bereits bewährte Recycling-Sitzbänke anschaffen.*

Der Ausschuss stimmt -bei einer Gegenstimme- dafür, dieses der GV zu empfehlen.

## **7. Beratung und Beschlussfassung über eine Blühwiese am Rodelberg**

Hier erläutert der Vorsitzende Dr. Lehfeldt den Werdegang und zeigt die Fläche für die geplante Blühwiese. Für die Fläche von rund 9000m<sup>2</sup> besteht kein Pachtvertrag, so dass nach der kommenden Ernte mit dem Anlegen einer Blühwiese begonnen werden kann.

Als Kostenschätzung steht eine Gesamtsumme von rund 12.000 € eines Gartenbaubetriebes in der Vorlage zur Sitzung. Hier besteht laut dem Amt die Möglichkeit gemeinsam mit den angedachten Bänken bis zu 50 % Förderung zu erhalten.

Es entsteht ein reger Meinungs austausch über die Möglichkeit der Auftragsvergabe an einen örtlichen Landwirt sowie die angebotene Blühsaatenmischung (soll noch geprüft werden).

Beschlussvorschlag:

*Auf der bisher landwirtschaftlich genutzten Fläche neben dem Regenrückhaltebecken am Rodelberg (ca. 9000m<sup>2</sup>) soll eine Blühwiese entstehen. Vorzugsweise soll das Anlegen der Blühwiese von einem örtlichen Landwirt ausgeführt werden. Alternativ von einem Gartenbaubetrieb.*

Der Ausschuss beschließt -einstimmig-, der Gemeindevertretung dieses zu empfehlen.

## **8. Beratung und Beschlussfassung zum Gedenkstein Ole Huskoppel**

Der Vorsitzende erläutert umfassend den Sachverhalt und weist auf die Möglichkeit einer Förderung hin. WB Nielsen erklärt sich bereit, die Inschrift des Gedenksteins zu reinigen. Bei Bedarf soll ein Fachmann diesen aufarbeiten.

Der Ausschuss schlägt der GV folgenden Beschluss vor:

- *Der Gedenkstein an der Twiete zum Eingang zur Ole Huskoppel soll fachgerecht zwischen 2 Linden in den Eingangsbereich der Straße, von der Twiete aus gesehen, umgesetzt werden.*
- *Am jetzigen Standort soll eine Linde nachgepflanzt werden.*
- *Das Angebot des Gemeinde-Archivars soll angenommen werden, eine Info-Tafel zu entwerfen.*

Diesem wird -einstimmig- zugestimmt.

## **9. Beratung und Beschlussfassung zu den Wanderwegen Krons Moor 11 und neue Rönne-Runde**

Der Vorsitzende erläutert die verschiedenen Vorschläge in der Vorlage zu Krons Moor 11. In der folgenden Diskussion stellt sich heraus, dass diese aus verschiedensten Gründen nicht umsetzbar sind.

*Der Ausschuss spricht sich -einstimmig- dafür aus, dass der BGM Dr. Hoffmann mit den Eigentümern der Flächen zwischen Torfredder und dem Bahndamm Kontakt aufnimmt und versucht, hier eine Nutzungsgenehmigung oder einen Rückkauf der betroffenen Flächen zu erreichen.*

Die Rönne-Runde ist in das neue Wanderwegenetz mit aufgenommen worden. Frau Fischer erläutert die Entstehung des Wanderweges. Um den Wanderweg attraktiv zu gestalten, sollen auf Naher Gebiet (die Rönne-Runde ist 25 km lang) Info-Tafeln und Bänke aufgestellt werden. Diese können von der Region Alsterland gefördert werden.

Nach reger Diskussion spricht sich der Ausschuss (4 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung) für folgende Empfehlung an die Gemeindevertretung aus:

*Als Begleit-Infrastruktur zum Wanderwegenetz sollen 3 Bänke und 8 Informationstafeln aufgestellt werden.*

## **10. Weitere Beratung über Willkommensschilder der Gemeinde**

Der Vorsitzende erläutert seine vorgeschlagenen Entwürfe und hat bereits eine Firma in Niedersachsen herausgesucht, die diese Schilder anbietet.

Aus dem Ausschuss sind Heino Strehle, Rainer Lehfeldt (Vorsitzender) und BGM Manfred Hoffmann bereit, das vom Vorsitzenden erarbeitete und als ziemlich gut empfundene Layout der Schilder zu überarbeiten.

*Der Ausschuss spricht sich -einstimmig- für diese Arbeitsgruppe aus.*

## **11. Beratung und Beschlussfassung zu einer Knickschau.**

Der Vorsitzende erläutert, dass viele Knicks wenig bis gar nicht gepflegt werden und er dies gerne, zumindest bei den gemeindeeigenen Knicks ändern würde.

GV Mitglied Gaterman schlägt vor, dass der Vorsitzende über den BGM und das Amt aktuelle Karten mit den gemeindeeigenen Knicks besorgt.

*Sobald die Karten vorliegen, soll der Ausschuss sich die Knicke im Zuge einer Ausschusssitzung vor Ort ansehen. Insbesondere soll versucht werden, diese digitalisiert dem zuständigen Personenkreis dauerhaft zur Verfügung zu stellen.*

Hier spricht sich der Ausschuss – einstimmig- für dieses Vorgehen aus

## **12. Sachstand Obstgehölzlehrpfad**

Der Vorsitzende berichtet über eine unvollständig vorhandene Dokumentation des Obstlehrpfades. Die Beschilderung ist größtenteils beschädigt oder nicht vorhanden, die Bäume benötigen dringend einen Pflegeschnitt.

Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, *gemeinsam mit dem Amt (Frau Güler) zur Blütezeit der Bäume eine Begehung* zur Bestimmung der Sorten durchzuführen. Der anwesende ehemalige Bürgermeister Ortwin Peters möchte bei der Bestimmung der Obstbäume unterstützen.

Hiernach soll eine *genaue Karte erstellt* werden. Anhand dieser soll eine *neue Beschilderung* (wie in Wakendorf II) sowie *Info-Tafeln* beschafft werden. Auch hier soll eine Förderung beantragt werden.

*Der Ausschuss spricht sich -einstimmig- für dieses Vorgehen aus.*

### **13. Beratung und Beschlussfassung zum Baumkataster**

Der Vorsitzende erläutert anhand der Vorlage den bisherigen Versuch, ein Baumkataster erstellen zu lassen.

Im Laufe der folgenden, ausführlichen Diskussion wird aufgrund der fortgeschrittenen Stunde das Thema auf die nächste Sitzung vertagt.

### **14. Einwohnerfragestunde -Teil II-**

Am Glascontainer hinter dem Lidl Markt wird immer wieder Müll abgeladen. Hier fragt ein Einwohner nach der Möglichkeit eine Kamera zu installieren.

Der BGM Hoffmann will sich erkundigen ob dies möglich ist.

Grundsätzlich sollte Sperrmüll und/oder Schutt an Wegen der Gemeinde immer direkt an den WZV gemeldet werden, der diesen dann schnellstmöglich beseitigt.

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 22.45 Uhr.

Nahe, 28.2.2024

Frank Irrgang  
Protokollführer

Dr. Rainer Lehfeldt  
Ausschussvorsitzender

## Bänke Rodelberg Ausschuss für Natur, Umwelt und Dorfverschönerung 20.02.2024

Sachstand:

Für den Standort Rastplatz/Spielplatz Rodelberg liegen bereits zwei Anmeldungen vor.

- 01.10.2022: Protokoll Ausschuss Jugend und Bildung

Als nächstes wurde der Rastplatz am Rodelberg besichtigt.

Nach Beratung wird empfohlen einen Mülleimer am Pavillion aufzustellen, sowie innerhalb des Pavillion Pflastersteine zu verlegen.

Zusätzlich wird empfohlen zwei freie Bänke aufzustellen und einen Absperrhügel in Richtung Rodelberg aufzustellen, um den Fahrradverkehr und die spielenden Kinder zu schützen.



- 09.02.2023: GV; Antrag: „Am oberen Ende der Straße Lüttdörp wird die über viele Jahre vorhandene Sitzbank wieder aufgestellt.“

Beschluss: Überweisung an Ausschuss für Dorfverschönerung

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss schlägt der GV folgenden Beschluss vor:

Am Rodelberg sollen 3 Bänke an folgenden Standorten aufgestellt werden:

Eine Bank am oberen Ende der Straße Lüttdörp, auf der Seite zum Spielplatz hin, und der vorhanden Mülleimer wird entsprechend umgesetzt.



Zwei Bänke werden an der Brücke beim vorhandenen Mülleimer aufgestellt.



## Bänke Vorschläge

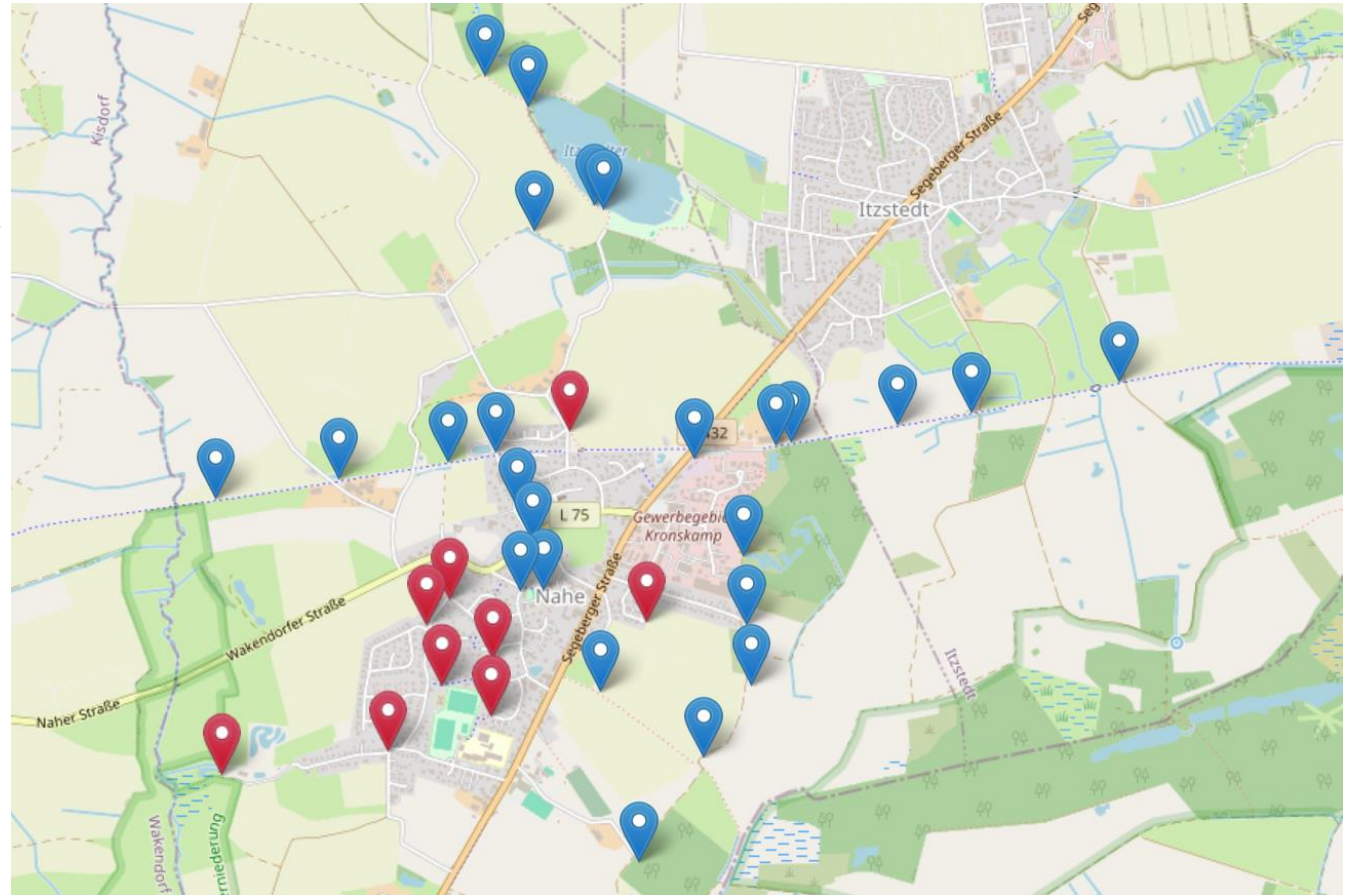
Ausschuss für Natur, Umwelt und Dorfverschönerung 20.02.2024

Sachstand:

Zusätzlich zu den vorhandenen Bänken  werden weitere Standorte  vorgeschlagen:

1. Lüttmoor Ecke Stubbenbornweg
2. Wasserwerk Lüttmoor mit Blick über die Felder
3. Hüttkahlen Ecke Rungerade
4. Hauen Parkbucht
5. Schwalbenweg Parkbucht
6. Lerchenweg Nähe Kinderspielplatz
7. Langenstücken Wendehammer
8. Plaggen Ecke Plaggen
9. Rodelberg

Bänke können vom *Verein Naherholung* gefördert werden.



Beschlussvorschlag:

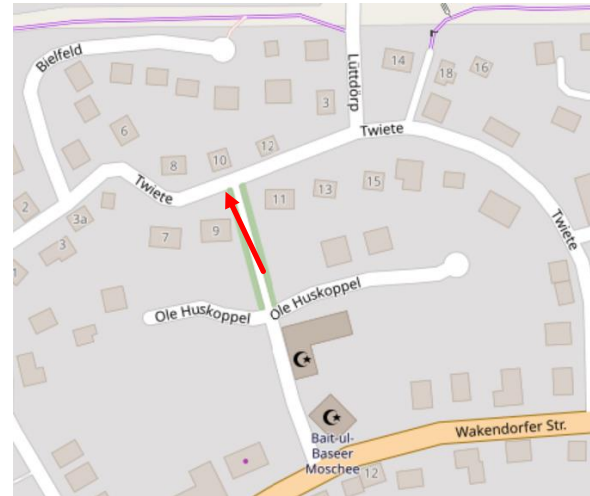
Der Ausschuss schlägt der GV folgenden Beschluss vor:

Zur Erweiterung des Freizeitangebotes sollen an folgenden Standorten (... Benennungen einfügen ...)  
Sitzbänke und Mülleimer aufgestellt werden.



## Denkmal

Ausschuss für Natur, Umwelt und Dorfverschönerung 20.02.2024



Sachstand (Zitat aus Protokoll vom 19.09.2023):

*Es wird aus dem Ausschuss darauf hingewiesen, dass ein **Gedenkstein** (ca. 1790) am Eingang zur Ole Koppel von der Twiete aus nicht fachgerecht umgesetzt wurde. In Absprache mit dem Gemeindearchivar Herrn Fischer-Happel soll der Gedenkstein auf Gemeindeland versetzt und fachgerecht aufgestellt werden.*

*An dem jetzigen Standort sollte eine **Linde** nachgepflanzt werden.*

*Herr Fischer-Happel ist gerne bereit, ein **Schild zur Erläuterung** des Gedenksteins zu entwerfen.*

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss schlägt der GV folgenden Beschluss vor:

- Der Gedenkstein an der Twiete zum Eingang zu Ole Huskoppel soll fachgerecht auf Gemeindeland umgesetzt werden.
- Am jetzigen Standort soll eine Linde nachgepflanzt werden.
- Der Gemeinde-Archivar soll beauftragt werden, eine Info-Tafel zu entwerfen.

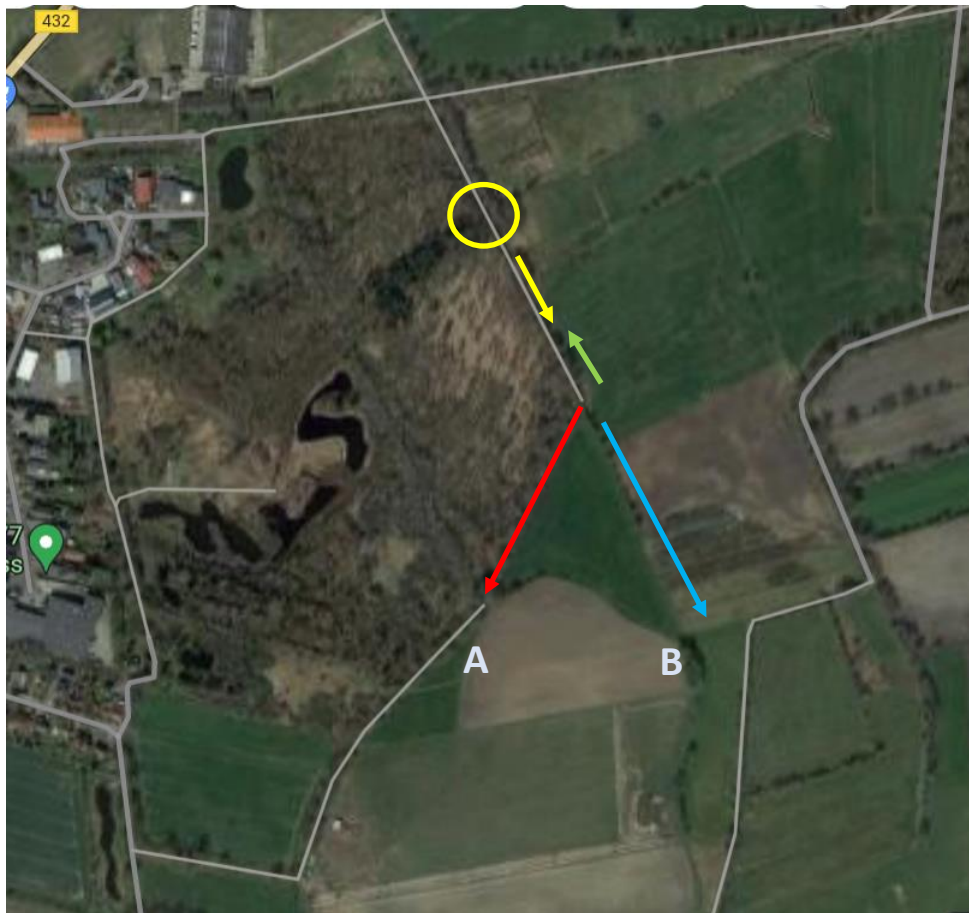


## Wandern Kronsmoor

### Lückenschluss am Kronsmoor

Der auf GoogleMaps verzeichnete Weg ist zur Hälfte (1, 2, 3) kaum passierbar. Der angedachte Lückenschluss entlang des Feldes (4) ist somit sehr aufwendig.

Eine Verbindung von A nach B wäre einfacher herzustellen, um den direkten Weg zum Bahndamm ohne Umweg über den Ort zu ermöglichen.



1



2



3



4



5

### Sachstand:

- Der angedachte Lückenschluss ist aufwendiger als erwartet.
- Untere Naturschutzbehörde  
Merkblatt über Antragsunterlagen zu Eingriffen in Natur und Landschaft gem. § 17 (4) BNatSchG
- Eigentümer sind bekannt

### Weiteres Vorgehen:

- Alternative prüfen.
- Ortstermin vereinbaren
- Teilnehmer festlegen

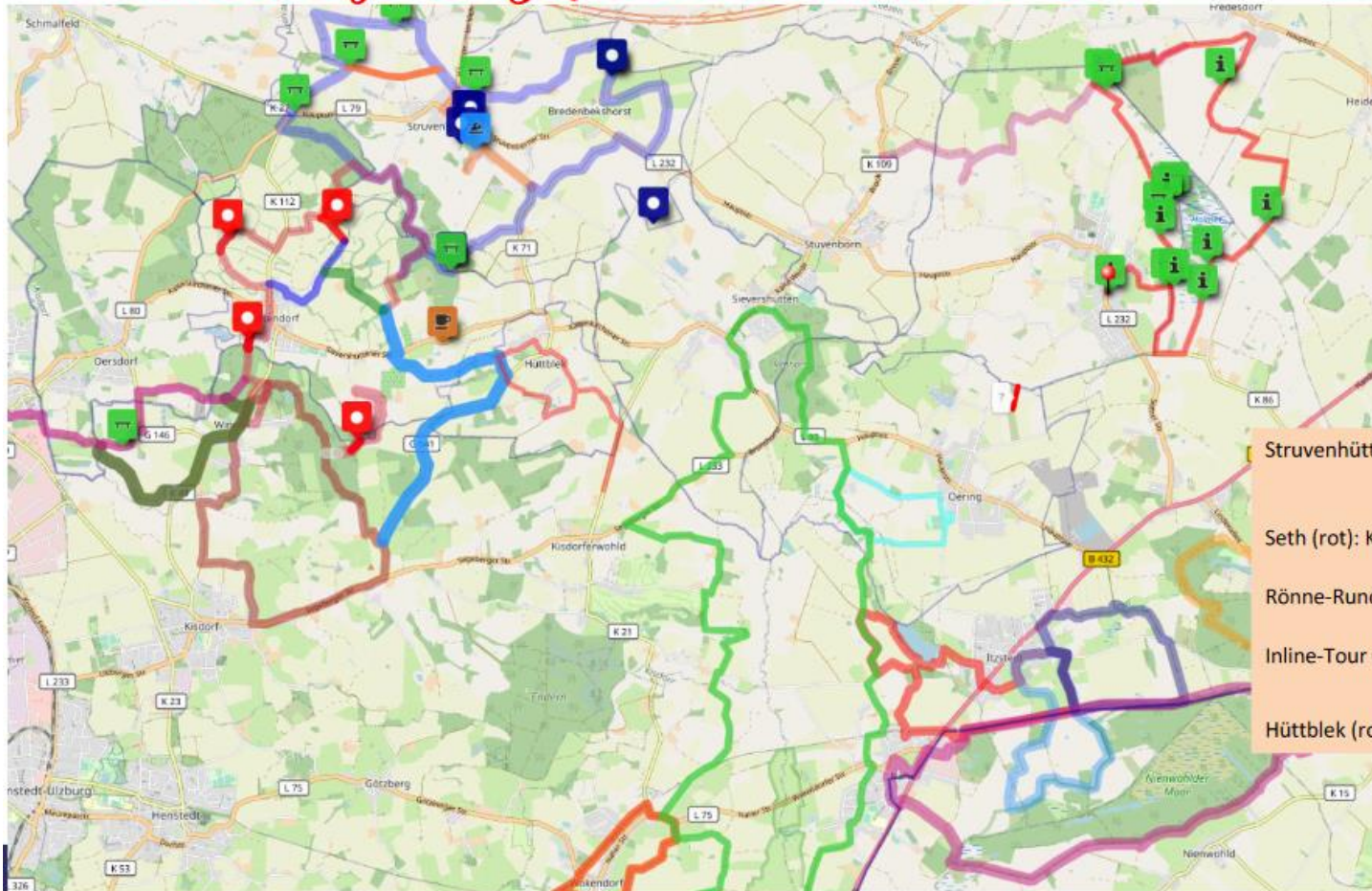
### Beschlussvorschlag:

Um vor Drucklegung der neuen Wanderkarten der Aktivregion Alsterlande voraussichtlich im Juni 2024 eine Änderung/Ergänzung der Streckenführung für den Wanderweg #11 durch einen Lückenschluss am Kronsmoor ankündigen zu können, erarbeitet der Ausschuss bis zur nächsten Sitzung einen Vorschlag.



## 5: Wanderwegenetz Alsterland

## Wanderwegekonzept Alsterland-Nord...

... im Alsterland leben  
... das Alsterland erleben

Struvenhütten (lila): Kompletter Rundweg: 15,5 km  
Abkürzung genutzt: 14,1 km

Seth (rot): Kompletter Rundweg: 11,9 km

Rönne-Runde (grün): Kompletter Rundweg: 25,5 km

Inline-Tour Oering (türkis): Kompletter Rundweg: 4,2 km

Hüttblek (rot): Kompletter Rundweg: 3 km

21



- Lokale Arbeitsgruppe LAG Alsterland. - Sitzung 23.11.2023 Amt Itzstedt:  
Protokoll [http://www.aktivregionalsterland.de/fileadmin/Downloads/Protokolle/Vorstand/2023/Protokoll\\_VS\\_Alsterland\\_20231123.pdf](http://www.aktivregionalsterland.de/fileadmin/Downloads/Protokolle/Vorstand/2023/Protokoll_VS_Alsterland_20231123.pdf)  
Präsentation: [http://www.aktivregionalsterland.de/fileadmin/Downloads/Protokolle/Vorstand/2023/Protokoll\\_Anlage\\_PPP\\_20231123.pdf](http://www.aktivregionalsterland.de/fileadmin/Downloads/Protokolle/Vorstand/2023/Protokoll_Anlage_PPP_20231123.pdf)
- Aktivregion Alsterland – Arbeitsgruppe Wanderwege  
<http://www.aktivregionalsterland.de/aktivregion/verein/arbeitsgruppen.html>

### Sachstand:

- Die **neue Tour Rönne-Runde** wird in die neuen Wanderkarten aufgenommen. Drucklegung ist voraussichtlich Mitte des Jahres.
- Nach Auskunft von Dr. Kuhn (Regionalmanager der Lokalen Arbeitsgruppe LAG Aktivregion Alsterland <http://www.aktivregion.alsterland.de/startseite.html>) wirbt der Verein Fördermittel vom *Verein Naherholung* für das Gesamtprojekt, an dem die Ämter Itzstedt und Kisdorf beteiligt sind, ein. Ebenso kümmert er sich um die Belange der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises.
- Der Zentrale Arbeitskreis tagt dazu am 15.02.2024, um die Antragstellung des Gesamtprojektes für die ELER-Förderung vorzubereiten, die auf der Vorstandssitzung im Mai finalisiert wird.
- Seitens der Gemeinden müssen **Beschlüsse zur Finanzierung der neuen Infrastruktur** vorliegen. Nach dem Erstattungsprinzip fließen die vom Verein eingeworbenen Fördergelder an die Gemeinden zurück.
- Dr. Kuhn gibt folgende überschlägige Kosten für die Infrastruktur an:
  - **Basis-Infrastruktur:** Beschilderung (ca.2.000€)
  - **Begleit-Infrastruktur:** Bank (ca. 500€), Info-Tafel (ca. 1.000€) , Rastplatz (ca. 4.000€)
- Im Haushaltsplan 2024 der Gemeinde Nahe sind für Bänke, Rastplatz und Wanderwege insgesamt 12.500€ vorgesehen.

### Weiteres Vorgehen:

- Begleit-Infrastruktur festlegen
- Formalen Antrag stellen

### Beschlussvorschlag:

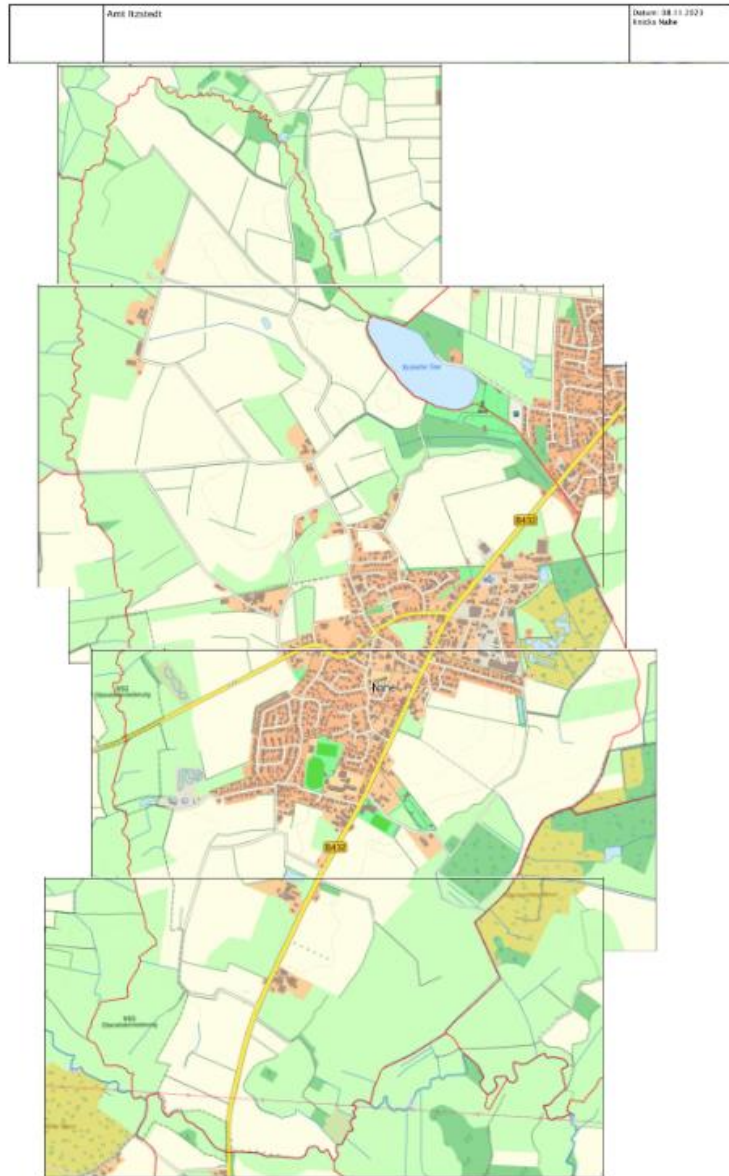
Der Ausschuss schlägt der GV folgenden Beschluss vor:

Die Gemeinde Nahe stellt beim Verein Aktivregion Alsterland einen Antrag auf Einrichtung eines neuen Wanderweges „Rönne-Runde“ und stattet diesen mit folgender Begleit-Infrastruktur aus: 2 Bänke, 1 Pavillon, 1 Info-Tafel.

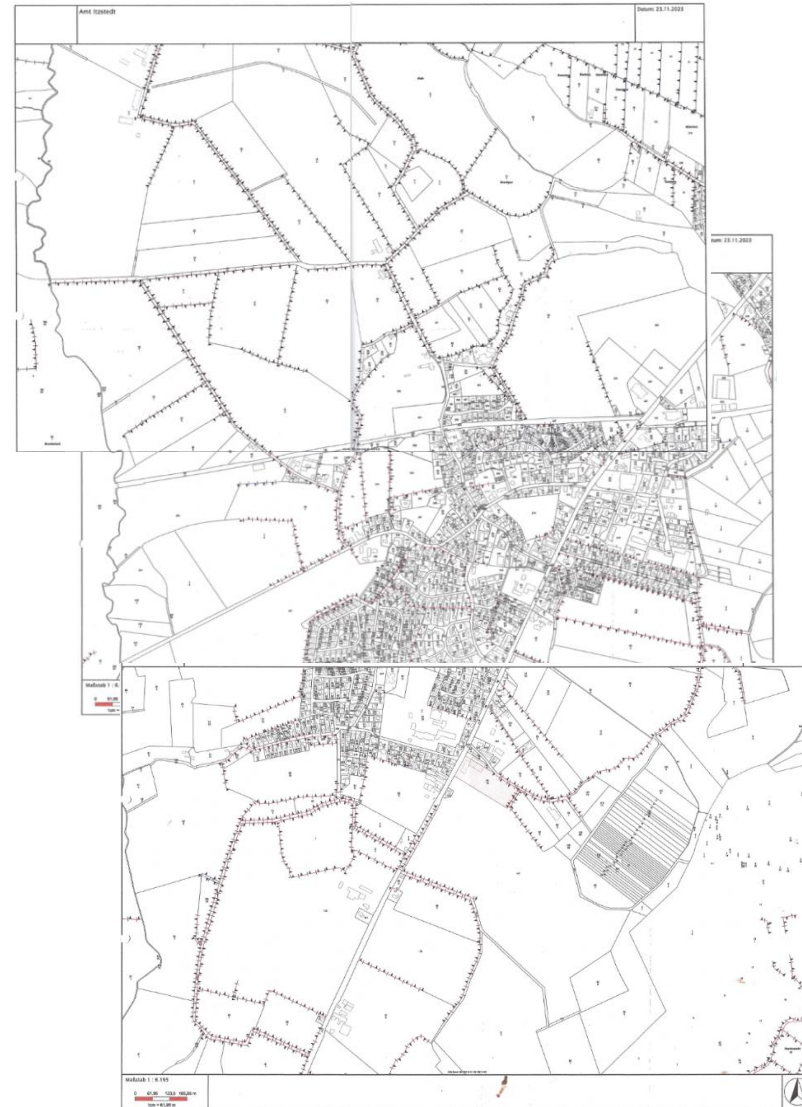


# Knicks

Ausschuss für Natur, Umwelt und Dorfverschönerung 20.02.2024



Karte 08.11.2023 Knicks und Landschaftstypen



Karte 23.11.2023 Lage der Knicks und Zuständigkeiten

### Sachstand:

- Im Amt sind zwei Karten zu Knicks vorhanden, deren Aktualität nicht dokumentiert ist.
- Die letzte Befassung mit Knicks war kürzlich anlässlich des Spielplatzes Rodelberg (Maßnahme erfolgt). Sporadisch werden in der GV Schäden angesprochen.
- Nach Aktenlage im ALLRIS hat es bisher keine Bestandsaufnahme oder Aktualisierung vorhandener Unterlagen gegeben.
- Knicks sind für Schleswig-Holstein landschaftsprägend. Seit 2023 sind sie und ihre Pflege Immaterielles UNESCO Kulturerbe.

### Weiteres Vorgehen:

- Grundbestand erfassen
- Schäden dokumentieren
- Ortstermine vereinbaren und Beteiligung von Ausschussmitgliedern klären

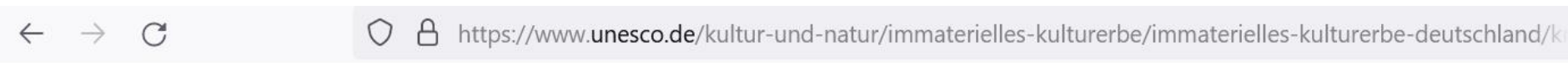
### Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Natur, Umwelt und Dorfverschönerung beschließt eine Knickschau, um den Zustand der Knicks im Gemeindegebiet schrittweise zu erfassen und etwaige Reparaturarbeiten zu veranlassen.



[https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-behoerden/V/Presse/PI/2023/0523/230531\\_Knickbotschafter.html](https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/ministerien-behoerden/V/Presse/PI/2023/0523/230531_Knickbotschafter.html)

<https://www.unesco.de/kultur-und-natur/immaterielles-kulturerbe/immaterielles-kulturerbe-deutschland/knickpflege>



#### Welterbe

#### Immaterielles Kulturerbe

- Immaterielles Kulturerbe in Deutschland
- Immaterielles Kulturerbe weltweit
- Immaterielles Kulturerbe werden
- Immaterielles Kulturerbe sein
- Unser Beitrag
- Zwischenstaatlicher Ausschuss Immaterielles Kulturerbe 2023
- Weltokumentenerbe
- Geoparks
- Biosphärenreservate
- Wasser und Ozeane
- Kulturelle Vielfalt
- Kulturgutschutz
- #SOSAfricanHeritage

Bildung

Kultur und Natur

Wissen



#### Bundesweites Verzeichnis Immaterielles Kulturerbe

## Knickpflege in Schleswig-Holstein



© Klaus Dürkop

Knicks sind von Menschen errichtete und mit Bäumen und Sträuchern bepflanzte Erdwälle, die seit Jahrhunderten Teil der Kulturlandschaft Schleswig-Holsteins sind. Dank des Wissens in der



#### Fakten

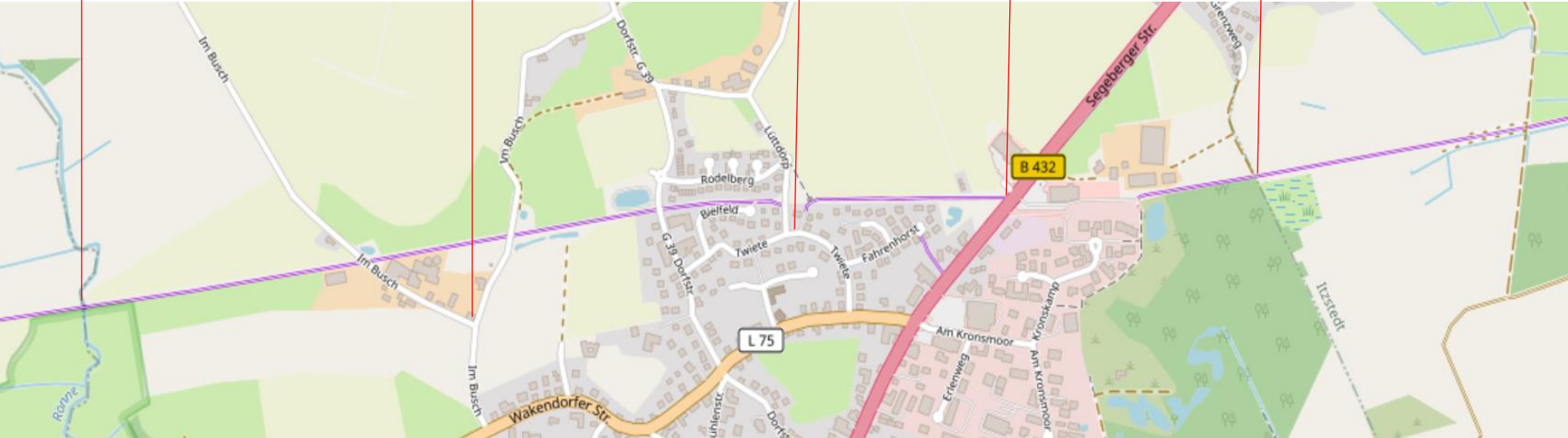
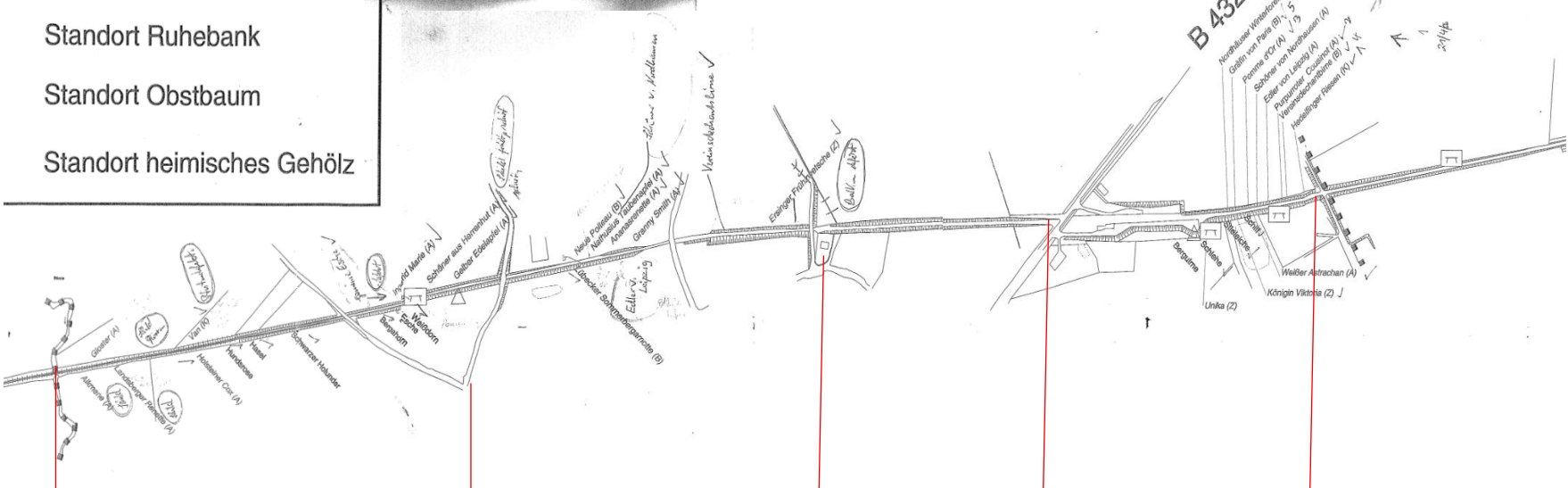
- Aufnahmejahr: 2023
- Verbreitung: Schleswig-Holstein
- Zentraler Termin: alle 10-15 Jahre
- Bereich: mündlich überlieferte Traditionen und Ausdrucksweisen; Wissen und Bräuche in Bezug auf die Natur und das Universum

#### Kontakt

Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft e.V.  
Schleswig-Holstein (AbL)  
Matthias Stührwoldt  
[➤ Homepage](#)

# Obstlehrpfad Nahe

- Standort Ruhebänk
- Standort Obstbaum
- Standort heimisches Gehölz



### Sachstand:

- Dokumentation unvollständig
- Beschilderung größtenteils beschädigt oder nicht vorhanden
- Baumpfähle teilweise beschädigt
- Baumkronen benötigen Pflegeschnitt

### Weiteres Vorgehen:

- Ortsbesichtigung mit Frau Güler, Amt Itzstedt
- Termin Anfang Mai, Vorschlag vom Amt
- Beteiligung von Ausschussmitgliedern klären
- Neue Beschilderung beschaffen (analog Wakendorf II)
- Info-Tafel beauftragen

### Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss beschließt,

- Anfang Mai einen Ortstermin mit dem Amt Itzstedt am Obstlehrpfad zu vereinbaren und
- einen Förderantrag für die Beschilderung und eine Info-Tafel vorzubereiten, der zum nächsten Fördertermin beim *Verein Naherholung* eingereicht werden kann.

# Baumkataster Nahe

Ausschuss für Natur, Umwelt und Dorfverschönerung 20.02.2024

Zum Inhalt:

**Bestand:** 762 Bäume erfasst in 2019

**Standortbeschreibung:** unpräzise bis nutzlos

A91		Prunus spec., Kirsche, Pflaume					
A	B	F	G	L	M	CZ	DX
1	Gattung/Art	Baum	Arbeitsgang	durchgeföh	Standortbeschreibung	Baumhöhe	Nächste Kontrolle
2	Quercus robur, Stieleiche	1	Regelkontrol	13.02.2019	Parkplatz	16	12.02.2020
3	Acer pseudoplatanus, Bergahorn	2	Regelkontrol	13.02.2019	Parkplatz		12.02.2020
30	Ulmus spec., Ulme	32	Regelkontrol	13.02.2019	alter bahndamm	7	12.02.2020
31	Acer spec., Ahorn	33	Regelkontrol	13.02.2019	alter bahndamm hinter bank gruppe 3stck.	10	12.02.2020
51	Acer spec., Ahorn	57	Regelkontrol	13.02.2019	wendehammer	8	12.02.2020
52	Populus tremula, Zitterpappel	58	Regelkontrol	13.02.2019	hinter lidl	18	12.02.2020
59	unbekannt	3	Regelkontrol	27.02.2019	alter bahndamm bis lüttdörf	12	26.02.2020
70	Fraxinus excelsior, Gemeine Esche	14	Regelkontrol	27.02.2019	alter bahndamm bis lüttdörf andere seite zurück	18	26.02.2020
89	Acer pseudoplatanus, Bergahorn	33	Regelkontrol	27.02.2019	alter bahndamm Gruppe 3stck . bis lüttdörf ander	16	26.02.2020
90	Quercus robur, Stieleiche	34	Regelkontrol	26.02.2019	von Lüttdörf bis Dorfstrasse	20	25.02.2020
91	Prunus spec., Kirsche, Pflaume	35	Regelkontrol	26.02.2019	rechts vom weg	8	25.02.2020
102	Malus spec., Apfel	46	Regelkontrol	26.02.2019	Dorfstrasse bis Rönne rechte seite	7	25.02.2020
191	Malus spec., Apfel	135	Regelkontrol	26.02.2019	Dorfstrasse bis Rönne rechte seite	4	25.02.2020
315	Betula pendula, Sandbirke	260	Ersterfassur	11.03.2019	Rönne zurück bis Dorfstrasse	18	09.03.2020
316	Acer pseudoplatanus, Bergahorn	1	Regelkontrol	13.02.2019	Straße	18	12.02.2020
317	Abies spec., Tanne	2	Regelkontrol	13.02.2019	Straße	8	12.02.2020
336	Betula pendula, Sandbirke	23	Regelkontrol	13.02.2019	Zufahrt links neben Gebäude	18	12.02.2020
337	Acer pseudoplatanus, Bergahorn	24	Regelkontrol	13.02.2019	hinter Gebäude	11	12.02.2020
338	Betula pendula, Sandbirke	29	Regelkontrol	13.02.2019	Grundstück hinter Gebäude	20	12.02.2020
348	Juglans spec., Walnuß	39	Regelkontrol	13.02.2019	Innenhof vor Gebäude	12	12.02.2020
349	Fagus sylvatica, Rotbuche	1	Regelkontrol	13.02.2019		10	12.02.2020
445	Malus spec., Apfel	30	Regelkontrol	15.02.2019		5	14.02.2020
446	Quercus robur, Stieleiche	1	Regelkontrol	27.02.2019	unbefestigte Straße	20	26.02.2020
482	Crataegus laevigata 'Paulii', Rotdc	2	Regelkontrol	27.02.2019		3	26.02.2020
540	Sorbus aucuparia, Eberesche (Vog	2	Regelkontrol	15.02.2019	Straße	4	14.02.2020
549	Sorbus aucuparia, Eberesche (Vog	11	Regelkontrol	15.02.2019	rondel wendehammer	3	14.02.2020
554	Sorbus aucuparia, Eberesche (Vog	16	Regelkontrol	15.02.2019	Straße hinter parkbucht	6	14.02.2020
555	Quercus robur, Stieleiche	1	Regelkontrol	26.02.2019	Straße	7	25.02.2020
556	Acer pseudoplatanus, Bergahorn	2	Regelkontrol	26.02.2019	Straße im hang	18	25.02.2020
570	Tilia europaea, Holländische Lind	4	Regelkontrol	27.02.2019		12	26.02.2020
592	Acer platanoides, Spitzahorn	14	Regelkontrol	15.02.2019	Am Carport	12	14.02.2020
593	Betula pendula, Sandbirke	1	Regelkontrol	13.02.2019		17	12.02.2020
594	Fraxinus excelsior, Gemeine Esche	2	Regelkontrol	13.02.2019		17	12.02.2020
613	Acer spec., Ahorn	38	Regelkontrol	27.02.2019	Straße hinter Gehweg Gruppe 3stck.	16	26.02.2020
620	Quercus robur, Stieleiche	45	Regelkontrol	27.02.2019	Straße bei Rewe	16	26.02.2020
626	Tilia spec., Linde	5	Regelkontrol	27.02.2019	spielplatz	18	26.02.2020
627	Tilia europaea, Holländische Lind	1	Regelkontrol	27.02.2019	Mühlenstr hinter Dörphus	21	26.02.2020
635	Quercus robur, Stieleiche	6	Regelkontrol	13.02.2019	hinter Sportplatz	20	12.02.2020
636	Carpinus betulus, Hainbuche	10	Regelkontrol	15.02.2019		18	14.02.2020
667	Quercus robur, Stieleiche	1	Regelkontrol	15.02.2019	Parkplatz nienrögen	18	14.02.2020
668	Sorbus aucuparia, Eberesche (Vog	2	Regelkontrol	15.02.2019	verbindungsweg ab nienrögen	8	14.02.2020
706	Quercus robur, Stieleiche	2	Regelkontrol	27.02.2019		16	26.02.2020
757	Quercus robur, Stieleiche	49	Regelkontrol	26.02.2019	2 Bäume	20	25.02.2020
762	Larix decidua, Europäische Lärche	54	Regelkontrol	26.02.2019		15	25.02.2020
763							
764							



## Baumkataster Nahe

Ausschuss für Natur, Umwelt und Dorfverschönerung 20.02.2024

Sachstand (ALLRIS):

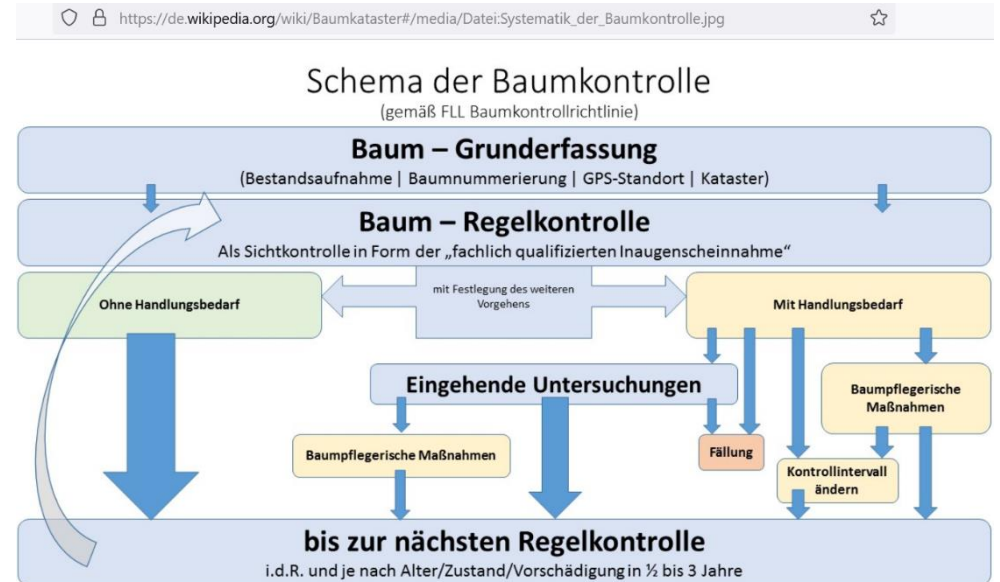
- 25.09.2015 Ausschuss Natur, Umwelt und Dorfverschönerung regt Baumkataster an.
- 14.07.2016 nichtöffentlicher Teil. 15. Auftragsvergaben  
- Einrichtung eines Baumkatasters und Durchführung von Regelkontrollen im öffentlichen Baumbestand
- 30.07.2017 Beratung und Beschlussfassung über das Baumkataster der Gemeinde Nahe
- 23.11.2017 Treffen mit der Firma Bollmann bezüglich der **Erstellung des Baumkatasters**
- 21.04.2022 Der Bürgermeister teilt mit, dass es **derzeitig ruht**, aber mit einer **anderen Firma fortgeführt** werden soll.  
Der WZV bietet solche Arbeiten auch an.
- 18.08.2022 Ein Bürger fragt nach dem Baumkataster der Gemeinde Nahe.  
Bürgermeister Fischer erklärt, dass es **kein Baumkataster** gibt,  
sondern dass alle Bäume nummeriert worden sind, damit man entsprechendes Totholz melden kann.

Weiteres Vorgehen:

- Kontakt zu WZV aufnehmen
- Fördermöglichkeiten aufzeigen

Beschlussvorschlag:

Zur Unterstützung der Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde Nahe erarbeitet der Ausschuss bis zur nächsten Sitzung Optionen für die Erstellung und Pflege eines Baumkatasters.



Sachstand:

Zitat aus Protokoll vom 19.09.2023

*10. Beratung über Willkommensschilder der Gemeinde Nahe*

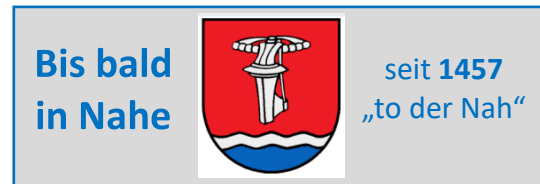
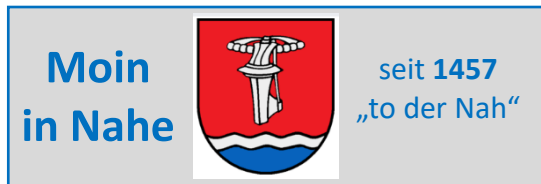
*Die Vorsitzende zeigt einige Bilder von Willkommensschilder aus anderen Gemeinden. Hier ist aber noch kein empfehlenswertes Schild dabei. Es sollen von den Ausschussmitgliedern zur nächsten Sitzung Vorschläge über Aussehen und Inhalt gemacht werden.*

*Der Ausschuss empfiehlt -einstimmig- den Plan weiter zu verfolgen an den 4 Zufahrtsstraßen jeweils am Ortseingang (2x B432, 1 x Wakendorfer Str. und 1 x Dorfstr.) nach Nahe Willkommensschilder aufzustellen.*

Die Firma Fritz Lange produziert Verkehrszeichen und Sonderschilder und liefert Schilderpfosten mit dem benötigten Zubehör.

<https://www.f-lange-gruppe.de/> Hauptkatalog.

Bisher liegt nur ein Vorschlag für Aussehen und Inhalt der Schilder vor:



Weiteres Vorgehen:

- Alternative Vorschläge erarbeiten
- dazu Teilnehmer und Termin festlegen
- Bürgerbeteiligung?

Beschlussvorschlag:

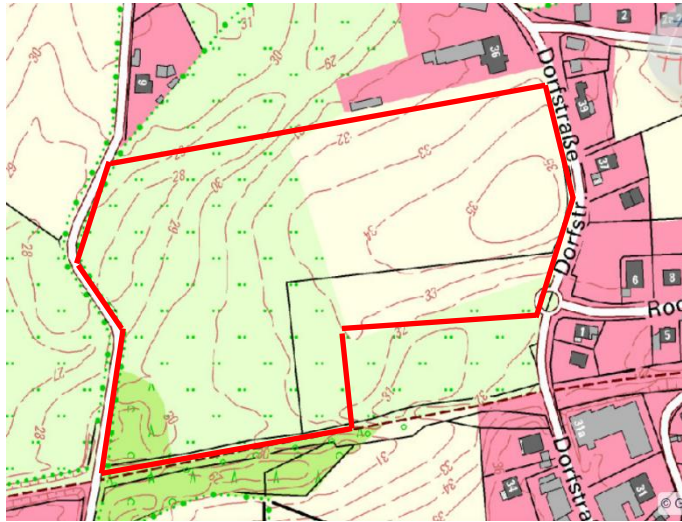
Folgende Ausschuss-Mitglieder treffen sich am xx.yy.2024, um Vorschläge zum Aussehen und Inhalt der Willkommensschilder für Nahe bis zur nächsten Sitzung zu erarbeiten:



## Blühwiese RRB Rodelberg

Ausschuss für Natur, Umwelt und Dorfverschönerung 20.02.2024

<https://danord.gdi-sh.de/viewer/resources/apps/Anonym/index.html?lang=de#/>



### Sachstand:

Der Beschluss am 19.09.2023,

„der GV zu empfehlen, die bisher landwirtschaftlich genutzte Fläche neben dem Regenrückhaltebecken am Rodelberg (ca. 9000m<sup>2</sup>) in eine Blühfläche umzuwandeln“

wurde in keiner der darauf folgenden GV-Sitzungen (12.10.2023/26.10.2023/07.12.2023/11.01.2024/08.02.2024) eingebracht.

Mittlerweile liegt eine konkrete Kostenschätzung in Höhe von ca. 12.000,00€ zur Herstellung einer Blühwiese mit folgenden Arbeitsschritten vor:

#### **1 Vorarbeiten 3.300,00€**

Fläche mit Schlegelmulcher mähen und anfallendes Material mit einem Pflug einarbeiten

Fläche in regelmäßigen Abständen mind. 4 mal durchziehen (Schwarzbrache zur Unterdrückung von Wurzel und Saatunkräuter)

#### **2. Ansaat 4.950,00€**

Wildblumenmischung 50% Wildblumen, 50% Gräser für Dauerbegrünung 3g/m<sup>2</sup> in Breitsaat und anwalzen. Saatmischung Niederdeutsche Tiefebene

#### **3. Pflege 1.718,40€**

2x jährlich Fläche nach Saatausreife mähen, Schnittgut 2x wenden und pressen

### Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss schlägt der GV folgenden Beschluss vor:

Auf der bisher landwirtschaftlich genutzten Fläche neben dem Regenrückhaltebecken am Rodelberg (ca. 9000m<sup>2</sup>) soll eine Blühwiese hergestellt werden. Die dazu erforderlichen Arbeiten sollen an einen Gartenbaubetrieb vergeben werden. Die Umsetzung erfolgt sofort nach der Ernte.

# Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Natur, Umwelt und Dorfverschönerung der Gemeindevertretung der Gemeinde Nahe

**Sitzungstermin:** Dienstag, 20.2.2024

**Ort:** Dörphus "To de Nah", Mühlenstr. 13-15, 23866 Nahe

## **Anwesenheit**

Bürgermeister

Herr Dr. Manfred Hoffmann

## **Vorsitz**

Herr Dr. Rainer Lehfeldt

## **Protokollführer und stell. Vorsitz**

Herr Frank Irrgang

## **Mitglieder**

Frau Petra Fischer

Frau Traute Anna Nielsen

Herr Sönke Gatermann

Herr Roland Stender von Borstel

Herr Heino Strehle

Anwesende GV-Mitglieder:

Doris Gatermann, Wulfhard Matzick

# **Niederschrift**

## **1. Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet um 19.30 die Sitzung. Es wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.

## **2. Beschlüsse zur Tagesordnung**

Versehentlich wurde die Verpflichtung eines neuen Mitglieds des Ausschusses nicht mit auf die Tagesordnung gesetzt.

Es wird das neu für Kurt Wegener nachgerückte bürgerliche Mitglied Heino Strehle vom Vorsitzenden verpflichtet.

## **3. Bericht der Ausschussvorsitzenden und des Bürgermeisters**

Die Vorsitzende berichtet über erste Gespräche im Amt. Da am 1.8.2024 Fristen zum Einreichen von förderfähigen Projekten der Region Alsterland ablaufen, sollte der Ausschuss bis Ende Juni alle angedachten Projekte auf den Weg gebracht haben.

Der Bürgermeister berichtet über durchgeführte Knickpflege und bisher ausgeführte Arbeiten zur Trockenlegung des Spielplatzes am Rodelberg. Hier soll ein Lösungsvorschlag mit dem Amt und Firma Dräger (hat bereits Drainage verlegt) erarbeitet werden.

## **4. Niederschrift über die Sitzung vom 19.9.2023**

Das Protokoll wird ohne Änderung -einstimmig- verabschiedet.

## **5. Einwohnerfragestunde I**

Ein Anwohner fragt, ab wann gemeindeeigene Flächen gemulcht werden, da Nahe einen Bestand an sehr selten vorkommenden Rebhühnern hat und die Gelege bei zu frühem Mulchen zerstört werden könnten. Der BGM teilt mit, dass er ab dem 15.7. Mulcharbeiten durchführen lassen möchte. Nach kurzer Diskussion wird festgelegt, dies als Tagesordnungspunkt auf eine der nächsten Sitzungen zu setzen.

## **6. Beratung und Beschlussfassung über Standorte neuer Bänke und Mülleimer**

Es entsteht eine rege Diskussion über die Standorte von Bänken und Mülleimern am Rodelberg mit folgendem Beschlussvorschlag:

*Es soll eine Sitzbank (auf der anderen Straßenseite des ehemaligen Standorts) am Rodelberg mit Blickrichtung Westen aufgestellt werden. Der vorhandene Papierkorb soll zur neuen Sitzbank versetzt werden. Eine zweite Bank soll am Spielplatz am Rodelberg aufgestellt werden.*

Der Ausschuss ist -einstimmig- dafür, dieses der GV zu empfehlen.

Als weitere Standorte werden festgelegt:

*Je eine Bank und Mülleimer soll am Klärwerk (Ende Lüttmoor) und in der Kehre Langenstücken aufgestellt werden. Der BGM möchte bereits bewährte Recycling-Sitzbänke anschaffen.*

Der Ausschuss stimmt -bei einer Gegenstimme- dafür, dieses der GV zu empfehlen.

## **7. Beratung und Beschlussfassung über eine Blühwiese am Rodelberg**

Hier erläutert der Vorsitzende Dr. Lehfeldt den Werdegang und zeigt die Fläche für die geplante Blühwiese. Für die Fläche von rund 9000m<sup>2</sup> besteht kein Pachtvertrag, so dass nach der kommenden Ernte mit dem Anlegen einer Blühwiese begonnen werden kann.

Als Kostenschätzung steht eine Gesamtsumme von rund 12.000 € eines Gartenbaubetriebes in der Vorlage zur Sitzung. Hier besteht laut dem Amt die Möglichkeit gemeinsam mit den angedachten Bänken bis zu 50 % Förderung zu erhalten.

Es entsteht ein reger Meinungs austausch über die Möglichkeit der Auftragsvergabe an einen örtlichen Landwirt sowie die angebotene Blühsaatenmischung (soll noch geprüft werden).

Beschlussvorschlag:

*Auf der bisher landwirtschaftlich genutzten Fläche neben dem Regenrückhaltebecken am Rodelberg (ca. 9000m<sup>2</sup>) soll eine Blühwiese entstehen. Vorzugsweise soll das Anlegen der Blühwiese von einem örtlichen Landwirt ausgeführt werden. Alternativ von einem Gartenbaubetrieb.*

Der Ausschuss beschließt -einstimmig-, der Gemeindevertretung dieses zu empfehlen.

## **8. Beratung und Beschlussfassung zum Gedenkstein Ole Huskoppel**

Der Vorsitzende erläutert umfassend den Sachverhalt und weist auf die Möglichkeit einer Förderung hin. WB Nielsen erklärt sich bereit, die Inschrift des Gedenksteins zu reinigen. Bei Bedarf soll ein Fachmann diesen aufarbeiten.

Der Ausschuss schlägt der GV folgenden Beschluss vor:

- *Der Gedenkstein an der Twiete zum Eingang zur Ole Huskoppel soll fachgerecht zwischen 2 Linden in den Eingangsbereich der Straße, von der Twiete aus gesehen, umgesetzt werden.*
- *Am jetzigen Standort soll eine Linde nachgepflanzt werden.*
- *Das Angebot des Gemeinde-Archivars soll angenommen werden, eine Info-Tafel zu entwerfen.*

Diesem wird -einstimmig- zugestimmt.

## **9. Beratung und Beschlussfassung zu den Wanderwegen Kronsmoor 11 und neue Rönne-Runde**

Der Vorsitzende erläutert die verschiedenen Vorschläge in der Vorlage zu Kronsmoor 11. In der folgenden Diskussion stellt sich heraus, dass diese aus verschiedensten Gründen nicht umsetzbar sind.

*Der Ausschuss spricht sich -einstimmig- dafür aus, dass der BGM Dr. Hoffmann mit den Eigentümern der Flächen zwischen Torfredder und dem Bahndamm Kontakt aufnimmt und versucht, hier eine Nutzungsgenehmigung oder einen Rückkauf der betroffenen Flächen zu erreichen.*

Die Rönne-Runde ist in das neue Wanderwegenetz mit aufgenommen worden. Frau Fischer erläutert die Entstehung des Wanderweges. Um den Wanderweg attraktiv zu gestalten, sollen auf Naher Gebiet (die Rönne-Runde ist 25 km lang) Info-Tafeln und Bänke aufgestellt werden. Diese können von der Region Alsterland gefördert werden.

Nach reger Diskussion spricht sich der Ausschuss (4 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung) für folgende Empfehlung an die Gemeindevertretung aus:

*Als Begleit-Infrastruktur zum Wanderwegenetz sollen 3 Bänke und 8 Informationstafeln aufgestellt werden.*

## **10. Weitere Beratung über Willkommensschilder der Gemeinde**

Der Vorsitzende erläutert seine vorgeschlagenen Entwürfe und hat bereits eine Firma in Niedersachsen herausgesucht, die diese Schilder anbietet.

Aus dem Ausschuss sind Heino Strehle, Rainer Lehfeldt (Vorsitzender) und BGM Manfred Hoffmann bereit, das vom Vorsitzenden erarbeitete und als ziemlich gut empfundene Layout der Schilder zu überarbeiten.

*Der Ausschuss spricht sich -einstimmig- für diese Arbeitsgruppe aus.*

## **11. Beratung und Beschlussfassung zu einer Knickschau.**

Der Vorsitzende erläutert, dass viele Knicks wenig bis gar nicht gepflegt werden und er dies gerne, zumindest bei den gemeindeeigenen Knicks ändern würde.

GV Mitglied Gaterman schlägt vor, dass der Vorsitzende über den BGM und das Amt aktuelle Karten mit den gemeindeeigenen Knicks besorgt.

*Sobald die Karten vorliegen, soll der Ausschuss sich die Knicke im Zuge einer Ausschusssitzung vor Ort ansehen. Insbesondere soll versucht werden, diese digitalisiert dem zuständigen Personenkreis dauerhaft zur Verfügung zu stellen.*

Hier spricht sich der Ausschuss – einstimmig- für dieses Vorgehen aus

## **12. Sachstand Obstgehölzlehrpfad**

Der Vorsitzende berichtet über eine unvollständig vorhandene Dokumentation des Obstlehrpfades. Die Beschilderung ist größtenteils beschädigt oder nicht vorhanden, die Bäume benötigen dringend einen Pflegeschnitt.

Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, *gemeinsam mit dem Amt (Frau Güler) zur Blütezeit der Bäume eine Begehung* zur Bestimmung der Sorten durchzuführen. Der anwesende ehemalige Bürgermeister Ortwin Peters möchte bei der Bestimmung der Obstbäume unterstützen.

Hiernach soll eine *genaue Karte erstellt* werden. Anhand dieser soll eine *neue Beschilderung* (wie in Wakendorf II) sowie *Info-Tafeln* beschafft werden. Auch hier soll eine Förderung beantragt werden.

*Der Ausschuss spricht sich -einstimmig- für dieses Vorgehen aus.*

### **13. Beratung und Beschlussfassung zum Baumkataster**

Der Vorsitzende erläutert anhand der Vorlage den bisherigen Versuch, ein Baumkataster erstellen zu lassen.

Im Laufe der folgenden, ausführlichen Diskussion wird aufgrund der fortgeschrittenen Stunde das Thema auf die nächste Sitzung vertagt.

### **14. Einwohnerfragestunde -Teil II-**

Am Glascontainer hinter dem Lidl Markt wird immer wieder Müll abgeladen. Hier fragt ein Einwohner nach der Möglichkeit eine Kamera zu installieren.

Der BGM Hoffmann will sich erkundigen ob dies möglich ist.

Grundsätzlich sollte Sperrmüll und/oder Schutt an Wegen der Gemeinde immer direkt an den WZV gemeldet werden, der diesen dann schnellstmöglich beseitigt.

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 22.45 Uhr.

Nahe, 28.2.2024

Frank Irrgang  
Protokollführer

Dr. Rainer Lehfeldt  
Ausschussvorsitzender